

## Jahresbericht 2020 – 2022 Rhönradturnen

---

Die Gaumeisterschaften im Rhönradturnen fanden im Jahr 2020 am 09. Februar in Schwenningen statt. Von der TG Seitingen-Oberflacht gingen 12 Turnerinnen und Turner an den Start. Die FSV Schwenningen war mit 9 Turnerinnen und 2 Turnern vertreten. In der AK 9/10, der jüngsten Altersklasse bei diesem Wettkampf, siegte Jana Curcija. In dem darauf-folgenden Jahrgang der 11/12jährigen gewann Shenoa Stegmann vor ihren Teamkolleginnen und bei den Jungen trat Luis Mini ohne Konkurrenz an, erreichte aber die benötigte Punktzahl für das Landesfinale. Bei den 13/14jährigen Mädchen sicherte sich Elin Curcija mit Abstand den ersten Platz. Marcel Keller trat bei den Jungen wieder ohne Konkurrenz an. In der Altersklasse der 17/18jährigen konnte sich Alina Keller mit großem Vorsprung den ersten Platz sichern. Im Bereich der 19 bis 24jährigen Frauen siegte Alexia Köbler knapp vor ihrer Teamkollegin. In der Altersklasse 40+ erturnte sich Ludwig Mini konkurrenzlos den ersten Platz. Zum Schwaben-Cup qualifizierten sich insgesamt 16 Turnerinnen und Turner!

Der Schwaben-Cup welcher im Anschluss hätte stattfinden sollen, fiel leider der Corona-Pandemie zum Opfer. Ebenso die weiteren Wettkämpfe des Jahres 2020.

Aber auch im Jahr 2021 fanden leider keinerlei Wettkämpfe statt, an denen jemand von unserem Turngau teilnahm.

Erst jetzt in Jahr 2022 geht das Wettkampfgeschehen wieder weiter! Am Freitag, den 20. Mai fanden in Seitingen-Oberflacht die Gaumeisterschaften statt, allerdings nur in einem kleinen Rahmen. Neben dem Ausrichter startete noch die FSV Schwenningen und für den Turngau Achalm trat der TSV Undingen an. Wir legten beide Gaumeisterschaften auf einen Termin, da wir dieses Jahr nur wenige Turnerinnen und Turner hatten und es somit einfacher war genügend Kampfrichter zusammen zu bekommen. Bei den jüngsten Turnerinnen (AK 7/8) trat Emma Kuchelmeister (FSV) zum ersten Mal an und turnte erfolgreich durch. In der Altersklasse der 13/14jährigen setzte sich Luis Mini von der FSV durch und siegte mit einer gut durchgeturnten Kür! Im darauffolgenden Jahrgang siegte Elin Curcija (FSV) mit 5,4 Punkten. Die Tageshöchstwertung erzielte Alina Keller mit 8,45 Punkten von der TG Seitingen-Oberflacht in der Altersklasse der 19-24jährigen. Auch Ihre Teamkollegin Michelle Zmeskal in der nächsthöheren AK sicherte sich den vordersten Platz. In der Altersklasse 40+ turnte Ludwig Mini von der FSV Schwenningen sich auf den vorderen Platz. Insgesamt konnten sich 6 TurnerInnen für den Schwaben-Cup qualifizieren.

Die nächsten anstehenden Termine in diesem Jahr sind das Landesturnfest in Lahr vom 25.-29. Mai 2022 sowie der Schwaben-Cup am 26. Juni in Schwaigern.

Andrea Schulze Frielinghaus

## **Gaumeisterschaften im Rhönradturnen am 20.05.2022**

---

Am 20.05.2022 fanden in Seitingen-Oberflacht die Gaumeisterschaften im Rhönradturnen statt. Diese richtete der Turngau Schwarzwald gemeinsam mit dem Turngau Achalm aus. Für den Turngau Schwarzwald starteten 14 Turnerinnen und Turner aus den Vereinen der TG Seitingen-Oberflacht sowie der FSV Schwenningen. Die Gaumeisterschaften gelten als offizieller Qualifikationswettkampf zum Schwaben-Cup (ehemals Landesfinale), welcher am 26.06.2022 in Schwaigern stattfinden wird. Obwohl die Qualifikation im Vordergrund stand, hatten alle viel Spaß und Freude am Turnen.

Unsere jüngste Teilnehmerin in diesem Jahr ging in der Altersklasse (AK) 7/8 an den Start. Emma Kuchelmeister von der FSV Schwenningen schlug sich tapfer bei ihrem ersten Wettkampf!

Bei den 13/14jährigen gewann Luis Mini (FSV) knapp vor Marie Ilg (TGSO). Beide erreichten die notwendige Punktzahl um sich zum Schwaben-Cup zu qualifizieren! Platz drei sicherte sich Evelina Kappes (bei ihrem ersten Wettkampf). Finya Maslauke erreichte den 4. Platz und Simone Höpfner belegte Platz 5 (alle drei FSV).

In der Altersklasse der 15/16jährigen erreichte Elin Curcija (Schwenningen) den ersten Platz sowie auch die Quali. Marlene Beckereit von der TG belegte Platz 2 und Riana Schmid (FSV) sicherte sich die Bronze-Medaille.

In der AK 19-24 gewann mit großem Vorsprung Alina Keller von der TGSO, vor Ihrer Vereinskameradin Luisa Priebe. Michelle Bergold (FSV) erzielte den dritten Platz und verpasste die Qualifikation mit nur einem Zehntel.

Bei den 24-29jährigen Turnerinnen startete Michelle Zmeskal von der TGSO und sicherte sich die Qualifikation für den Schwaben-Cup.

Unser ältester Teilnehmer startete in der AK 40+, Ludwig Mini von der FSV Schwenningen. Er hatte leider keine Konkurrenz, überzeugte dennoch mit seiner Kür!

Als Kampfrichterinnen waren Judith Weger, Regina Keller, Alina Keller, Viola Distel sowie Andrea Schulze Frielinghaus im Einsatz.